Schokoladenfabrik 2.0

Jedem mehr Wert geben



// Corporate Pension Partner CPP GmbH // Hamburg // 640 m² // 35 Arbeitsplätze

Fotografie: Melanie Dreysse





// 640 m² In der außergewöhnlichen Bestandsarchitektur einer ehemabeitsplätze ligen Schokoladenfabrik im wunderschönen Hamburg wurde die Bürofläche von CPP neu gestaltet.

Maßgeblich für den Entwurf war das Schaffen einer Verbindung zwischen alt und neu. Die historischen Wurzeln des Gebäudes sollten in die Planung einfließen. Durch das Farbkonzept aus warmen Brauntönen in Kombination mit einem satten rot, der Firmenfarbe von CPP, wird eine warme und einladende Atmosphäre erzeugt, die den Betrachter wörtlich in die Schokoladenfabrik eintauchen lässt.

Neben der Farbauswahl wurde auch in der Verwendung der Materialien die Historie ein weiteres Mal aufgegriffen, da Schokolade früher in Kupferkesseln hergestellt und in Metallfolie verpackt wurde. Kupfer, Messing und Chrom finden sich daher an unterschiedlichen Stellen als Veredelung des Entwurfes wieder. Die besonderen Highlights sind das Geschäftsführerbüro in Anlehnung an eine Tafel Schokolade und ein Meetingraum im Style eines Kupferkessels. Dies lässt die Geschichte des bodenständigen, traditionellen Gebäudes lebendig bleiben. Abschließend wurde die frühere Lagerung von Kakaobohnen in Jutesäcken durch den Stoffbezug der Möbel sowie an den Türfronten berücksichtigt.

Nach dem Desksharing Prinzip wurden 35 Arbeitsplätze für bis zu 50 Mitarbeitende geschaffen. Moderne Büroplanung, die

auch aktuelle Arbeitsplatzkonzepte berücksichtigt, schafft großzügige Flächen (open space), im Gegensatz zu den alten Gruppenbüros. Dazu wurden die ehemaligen Glastrennwände aufgebrochen, wodurch eine völlig neue Raumstruktur entstanden ist. Ein eigens entworfenes Raumsystem, trägt zum Gestaltungskonzept bei und verbindet die beiden Büroabschnitte optisch miteinander.

Der neu erschaffene Open Space Bereich wird durch verschiedene Elemente aufgelockert und zoniert. So gibt es Bereiche mit Teamplätzen, Bereiche des Rückzuges, eine Lounge und Flex-Arbeitsplätze. Möglichkeiten des Austauschs mit einer vielseitigen, dem Zweck angepassten Nutzungsform, wurden durch Podeste, mobile Hochtische und Whiteboards verwirklicht.

Der neu kreierte lichtdurchflutete Mittelpunkt ist das Schokoladen Bistro. Hier können die Mitarbeitenden in einer entspannten Atmosphäre Ihre Mittagspause erleben. Der Bereich lädt neben dem Essen auch zum Arbeiten an den Hochtisch ein oder zu einem schnellen Austausch an der in Messing gehaltenen Bar.







stankeinteriordesign